

KiTA PINK PANTHER

21. Generalversammlung vom Donnerstag, 21.03.2024

19:00 – 19:50 Uhr

Anwesende Aktivmitglieder:	Martin Diriwächter, Claudia Holliger, Pia Müller, Nadja Haller, Martin Heiz, Renate Gautschi, Markus Bitterli
Anwesend Passivmitglieder:	Remo Galli, Simone Kälin
Mitarbeiterinnen:	Brigitte Iseli, Sabrina Eichenberger, Sara Türkan, Regula Nagel, Arjeta Mustafaj, Indira Erhart, Camilla Ballerini
Revisoren:	Deanne Barmettler
Gäste:	Dominique Rubin (Wynentaler Blatt), Annalise Gubler (wird unter Traktandum 6 als Aktivmitglied aufgenommen)
Stimmberechtigt:	7, später 8
Abwesend/entschuldigt:	Karin Baumann, Ursula Ruesch, Cecile Banz, Bruno Rudolf, Carl von Heeren, Ming Lung

1. Begrüssung zur Sitzung und Wahl der Stimmzählerin

Der Präsident Martin Diriwächter begrüsst die anwesenden Personen zur 21. Generalversammlung der KiTA Pink Panther und bedankt sich bei allen für das Interesse an der KiTA und am Angebot für die Kinderbetreuung, ohne dieses viele Personen in der Region ein Problem hätten.

Die Einladung wurde fristgerecht verschickt und alle Unterlagen sind auf der Homepage aufgeschaltet und zur Einsichtnahme bereit.

Kurze Vorstellung der neuen Mitarbeiter durch Brigitte Iseli:

- Regula Nagel-Gloor: ist seit über einem halben Jahr bei uns
- Arjeta Mustafaj: ist nicht neu, steht aber vor Abschlussprüfung und wir wünschen Arjeta viel Erfolg
- Indira Erhart: Lehrling im 1. Lehrjahr
- Camilla Ballerini: Praktikantin und ab dem Sommer im 1. Lehrjahr

Wahl der Stimmzählerin: Renate Gautschi stellt sich als Stimmzählerin zur Verfügung, die Wahl wird einstimmig angenommen und mit Applaus bedankt.

Das Stimmrecht haben alle Aktivmitglieder, das sind zu Beginn 7 Personen.
Die Passivmitglieder haben kein Stimmrecht, sie dürfen jedoch mitdiskutieren.

Später wird eine Reporterin vom Wynentaler dazukommen.

Es gibt keine Anträge für eine Änderung in Traktandenliste.

2. Protokoll der letzten GV vom 30. März 2023

Das Protokoll der letzten Generalversammlung ist auf der Homepage aufgeschaltet.

Es gibt keine Änderungsvorschläge und das Protokoll wird genehmigt, vielen Dank an Julia Jordan (in Abwesenheit).

3. Jahresbericht 2023

Der Jahresbericht ist auf Homepage aufgeschaltet.

Der Jahresbericht wird aktuell sehr intensiv zu Werbezwecken benötigt für die Suche nach neuen Gönnern und Mitgliedern.

Es gibt keine Fragen zum Jahresbericht und der Bericht wird genehmigt.

4. Finanzen: Rechnung 2023

Claudia Holliger verteilt den anwesenden Personen der Abschluss (Bilanz und Erfolgsrechnung).

Leider schliessen wir das Geschäftsjahr 2023 mit einem negativen Ergebnis von CHF 5'024.78 ab.

Dazu beigetragen hat:

Ein Einbruch der Betreuungen nach den Sommerferien, der eigentlich jedes Jahr kommt, jedoch ist er im Jahr 2023 über mehrere Monate geblieben. Die Auslastung im Juni war bei 81%, ab August bis Ende 2023 blieb die Auslastung nur zwischen 60 und 65%. Jedoch geht es im Jahr 2024 wieder aufwärts und die Auslastung ist aktuell bei über 70%, Tendenz steigend.

Wir haben die Löhne angepasst.

Bei allen anderen Positionen sind wir im Range des Vorjahres, wir merken aber, dass alles – von Versicherungen über Werbung, Lebensmittel, Hygieneartikel - teurer wird.

Ebenfalls haben wir den Input von der letzten GV aufgenommen und die Arbeiten des Vorstandes für die Administration Betrieb und Buchhaltung entlohnt.

Der Verlust hat Einfluss auf unser Eigenkapital, der Stand des Eigenkapitals per 31.12.2023 beträgt CHF 149'598.16.

Markus Bitterli möchte wissen, ob es Debitorenverluste gegeben hat: ja, wir hatten Abschreibungen per Dezember, jedoch sind wir nun aufgrund der administrativen Arbeiten mit den Mahnungen à jour.

Es gibt keine weiteren Fragen.

5. Revisionsbericht, Entlastung des Vorstandes für die Jahresrechnung 2023

Der Revisorenbericht wird von Deanne Barmettler vorgelesen.

Es gibt keine Fragen oder Bemerkungen zum Revisorenbericht.

Der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.

6. Vorstellung / Aufnahme neuer Vereinsmitglieder & Nachwahl eines Vorstandsmitglieds (Vertretung Kreisschule Reinach – Leimbach) für die Amtsperiode 2023-2027

Das Gründungs- und Vorstandsmitglied Heidi Galliker hat den Austritt gegeben, sie war jahrelang eine tatkräftige Unterstützung bei der Gründung des Mittagstisches und in der KiTA Pink Panther.

Als neues Aktivmitglied dürfen wir Annalise Gubler, ehemalige Lehrerin, begrüßen.

Die Nachwahl eines Vorstandsmitglieds aus der Kreisschule kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erfolgen, da wir leider noch keine Person gefunden haben, die sich zur Verfügung stellt. Die Suche wird jedoch fortgesetzt.

7. Statuten 2024: Anpassungen

Die neuen Statuten sind auf der Homepage aufgeschaltet.

Die Vertretung der Kreisschule Homberg wurde als Vorstandsmitglied gestrichen. Neu eingefügt wurde die Kategorie «Gönner» nebst Aktiv- und Passivmitgliedern.

Es gibt keine Fragen und die Anpassungen der neuen Statuten werden einstimmig angenommen.

8. Betriebsreglement 2024: Anpassungen

Es wurden diverse Formulierungen angepasst.

Neu sind wir Mitglieder vom Verband Kinderbetreuung Schweiz (kibesuisse).

Das Mindestalter für die Aufnahme eines Säuglings wurde von zwei auf drei Monate angepasst.

Der Kauf von Windeln durch die KiTA Pink Panther wurde gestrichen.

Die Eingewöhnungszeit wird neu stundenweise in Rechnung gestellt.

Es gibt keine Fragen und die Anpassungen des Betriebsreglements werden einstimmig angenommen, vielen Dank.

9. Tarifreglement 2024: Anpassungen ab 01. August 2024

Martin Diriwächter erklärt zu Beginn die Finanzpolitik der KiTA Pink Panther:

Wir sind eine gemeinnützige Organisation und nicht gewinnorientiert, das heisst, wir streben eine schwarze Null an. Die Tarife sollen kostendeckend sein, jedoch müssen wir mit einer durchschnittlichen Belegung rechnen. Ein allfälliger Gewinn wird investiert, aber der Gemeinde- sowie weitere Beiträge sind notwendig.

Claudia Holliger verteilt das neue Tarifreglement und erläutert die Anpassungen:

Das Tarifreglement wird neu vereinfacht dargestellt.

Das Tarifreglement wurde im Jahr 2018 das letzte Mal angepasst.

Aufgrund des Abschluss 2023 mit einem negativen Ergebnis und des Budgets 2024 müssen die Tarife angepasst werden.

Im Vergleich mit den umliegenden Kitas in Aarau, Sursee, Beinwil am See sind unsere Tarife die Niedrigsten. Zum Beispiel verlangt Aarau für einen ganzen Tag in der Krippe CHF 165.-, Kita Sursee CHF 145.-, Smallfoot in Beinwil CHF 145.-, wir haben bis jetzt CHF 115.- verrechnet für Einheimische und 120.- für Auswärtige. Eigentlich wollten wir unsere Tarife auf diesen Bereich erhöhen, haben aber schnell festgestellt, dass für unsere Familien in Reinach eine solche Erhöhung nicht tragbar wäre.

Die Tarife werden moderat angepasst, die Tagespauschale ist 5.- höher, die Halbtagespauschale 2.50 höher. Neu dazugekommen sind die Halbtagestarife mit Mittagessen und Betreuung mit CHF 82.50 mit über 6 Stunden Betreuung.

Wir behalten den Einheimischen und Auswärtigen Tarif, den Geschwisterrabatt und den Rabatt bei einer Betreuung ab 4 Tagen.

Das grosse Problem ist der Mittagstisch, diesen bieten wir für die Gemeinde an. Leider ist der Mittagstisch nicht kostendeckend. Den Tarif für Mittagessen mit Betreuung haben wir von CHF 14.- auf CHF 15.- erhöht, gemäss Reglement übernimmt die Gemeinde bei den Einheimischen 30%, das ergibt einen einheimischen Tarif von 10.50. Es ist selbsterklärend, dass dieser Betrag für Essen und Betreuung nicht reicht. In Aarau verlangt die Kita CHF 40.- für Essen und Betreuung.

Wir werden hier das Gespräch mit der Gemeinde suchen und uns informieren, wohin die Planung mit dem Mittagstisch führen soll.

Es gibt eine neue Position bei den Mahngebühren: ab der 2. Mahnung werden Mahnspesen von CHF 50.00 verrechnet.

Die Eingewöhnung der Kinder ist für die KiTA sehr wichtig. Da die Kinder sich sehr unterschiedlich eingewöhnen, haben wir einen Stundentarif von CHF 25.- festgelegt. So haben wir für den Mehraufwand eine Entschädigung, auch falls das Kind doch nicht in die KiTA eintritt.

Es gibt keine Fragen zu den Anpassungen. Vielen Dank an Claudia Holliger für die Arbeit und die Erklärungen.

Die Anpassungen des Tarifreglements werden einstimmig angenommen, vielen Dank.

10. Budget 2024 & Bestätigung der Vereinsmitgliederbeiträgen 2024

Claudia Holliger verteilt das Budget an die Anwesenden.

Die Tarifanpassungen sind im Budget bereits berücksichtigt und trotzdem budgetieren wir ein grosses Defizit.

Das sind die Gründe für das budgetierte Defizit:

Der grösste Brocken fällt auf den Personalaufwand, auf getätigte Lohnanpassungen für 2024 und Budget für Fortbildung.

Unser Personal ist unser wichtigstes Gut, sie tragen die KiTA im Inneren und nach aussen. Ihr Engagement und Ihre Motivation tragen zum Erfolg bei. Ohne sie geht nichts, darum auch die Wertschätzung in Franken und Rappen.

Wir haben grossen Unterhaltsbedarf in den gemieteten Räumen. Wir müssen Wände streichen, alte Böden ersetzen, neue Einrichtungen anschaffen – wir müssen uns frischer und moderner präsentieren.

Natürlich möchten wir unser 20-Jahre Jubiläum gerne mit allen feiern.

Die Softwarelizenz ist neu und wird jährlich verrechnet, jedoch ist neu die Arbeit via Fernzugriff gewährleistet, was die administrative Arbeit enorm erleichtert.

Der Ertrag ist sehr vorsichtig gerechnet.

Die umliegenden Gemeinden werden für einen finanziellen Beitrag an unser 20-Jahr Jubiläum angefragt.

Es ist keine Abstimmung über das Budget notwendig.

Die Vereinsmitgliederbeiträge 2024:

- CHF 70.- Aktivmitglieder
- CHF 40.- Passivmitglieder
- CHF 250.- Firmen und Gemeinden
- CHF 200.- Gönner

Die Abstimmung der Vereinsbeiträge ist notwendig: es gibt keine Fragen dazu und die Beiträge werden einstimmig angenommen, vielen Dank.

11. Ausblick auf Samstag, 31. August 2024: 20-Jahre Jubiläum der KiTA Pink Panther

Am Samstag, 31. August 2024 werden wir das 20-jährige Bestehen der KiTA Pink Panther feiern. Martin Diriwächter bittet alle Anwesenden, sich das Datum zu reservieren.

Das Fest wird von 10:00-16:00 Uhr stattfinden, genauere Informationen werden folgen.

12. Ehrungen

Am 14. April 2004 war die Gründung des Vereins Pink Panther.

Die Gemeinde Gontenschwil ist seit Anfang dabei, Renate Gautschi erhält einen Blumenstraus und wird herzlich bedankt.

Deanne Barmettler ist ebenfalls seit Anfang dabei, sie erhält einen Blumenstraus und ein Geschenk, Pia bedankt sich persönlich bei Deanne, die eine grosse Unterstützung in der ganzen Zeit, vor allem aber bei der Gründung und in der Startphase war.

Pia Müller wird als «Mutter» vom Pink Panther geehrt und erhält ein Geschenk und einen Blumenstraus. Pia erzählt vom Start, vom Aufbau des Mittagstisches, vom Aufbau der KiTA und bedankt sich bei den Mitgliedern, dem Personal sowie den langjährigen Helfern.

13. Verschiedenes und Fragen

Da es keine Fragen und andere Wortmeldungen mehr gibt, schliesst Martin Diriwächter die Generalversammlung und lädt alle Anwesenden zu einem kleinen Apéro und, falls erwünscht, zu einer Führung durch die KiTA ein.

Schluss der Generalversammlung: 19:50 Uhr

Für das Protokoll: Nadja Haller